

August 2015



Der Stadtshütz

Organ der
Schützengesellschaft
der Stadt Zürich



Titelbild: Ein glücklicher Ruedi Bernet mit 98 Punkten
am 10. Ammler Bergschieszen in Amden

Inhaltsverzeichnis:	Editorial	3
	Protokoll der GV vom 10. April 2015	5
	Impressionen der GV 2015	19
	Berichte vom ESF in Raron	31
	Berichte Sektion 300 m	39
	Berichte Pistole	40
	Bericht KK 50 m	44
	Mitteilungen	46
	Mutationen	47

92. Jahrgang, Nr. 3 Gesellschaftsorgan der Schützengesellschaft der Stadt Zürich.
Erscheint 6 mal jährlich und wird allen Gesellschaftern
unentgeltlich zugestellt.
Postcheckkonto der Gesellschaft: Nr. 80-827-4

Redaktion, Inseratenverwaltung und Expedition:
Sekretariat Uetlibergstrasse 341, 8045 Zürich

Telefon 044 462 99 55, Fax 044 462 99 65
E-Mail: sekretariat@sgz.ch

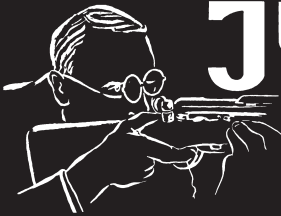
Redaktion: René Hegner

Restaurant Schützenhaus Albisgütli, Uetlibergstrasse 341
8045 Zürich, Telefon 043 333 30 00, E-Mail: info@albisguetli.ch

Druck: Offset Holend AG
Töpferstrasse 26, 8045 Zürich
Telefon 044 272 52 76, E-Mail: info@holend.ch

Redaktionsschluss: Oktober Stadtschütz 2015: 16. September 2015

Erhöhen auch Sie Ihre Resultate – mit einer



junker
Schiessbrille

Verlangen Sie einen Prospekt von
JUNKER-Optik, Inhaber M. Bolliger
Uetlibergstrasse 22, 8045 Zürich
Telefon 044 221 23 48

Eidg. Schützenfest 2015

Der letzte Schuss am Eidg. Schützenfest 2015 ist gefallen, die Schützenkönige sind erkoren und unsere Eindrücke von den letzten vier Wochen sind noch frisch und lebendig. Wir dürfen auf ein gut organisiertes Schützenfest zurückblicken, an welchem uns aber nicht nur unsere Schiessleistungen des Öfteren ins Schwitzen brachten. Der allnachmittägliche Wind sorgte jeweils für etwas Abkühlung, erwies sich aber für unsere Schützen als hartnäckiger Gegner. Auf das Wetter hatten die Organisatoren verständlicherweise keinen Einfluss. Der ganze Rest war aber hervorragend organisiert und liess absolut keine Wünsche offen. Natürlich hätten wir uns über unser traditionelles Camp der historischen Gesellschaften gefreut. Mit einem Camp unter der Leitung der Migros hätten wir uns aber wohl etwas schwer getan. Für unsere Gesellschaft war eine Alternative jedoch schnell gefunden.



Unser Refugium in den Walliser Bergen, erwies sich als absolutes Juwel. Im 1378 Meter über Meer gelegenen Visperterminen verwöhnte uns die Crew des Hotel Rothorn täglich mit ihrer Gastfreundschaft und vielen kulinarischen Walliser Köstlichkeiten.

Die offiziellen Gesellschafts-Tage standen unter dem Motto «Geselligkeit und Sport». Bei Walliser Trockenfleisch, Raclette und Heida wurde am Gesellschaftsabend fleissig diskutiert, philosophiert und gefachsimpelt. Sportlich gesehen zollten wir Stadtschützen dem Wind und dem heissen Wetter Tribut. Trotzdem dürfen wir an dieser Stelle über einige Highlights berichten.

Bereits am Eröffnungsschiessen konnten wir dank Markus Bacharach einen ersten Erfolg feiern. Mit 288 Punkten sicherte er sich den Sieg mit der Pistole 50 m.

Auch die Kleinkaliberschützen reisten mit viel positiver Energie und mit einem guten 5. Rang an der Gruppen-Schweizermeisterschaft KK im Gepäck ins Wallis. Am erstmalig an einem ESF ausgetragenen Vereinswettkampf KK belegten sie schliesslich den hervorragenden sechsten Schlussrang. Auch für Remo Bernet wird das Schützenfest wohl unvergesslich bleiben, durfte er sich doch dank hervorragenden Resultaten mit einem ganzen Satz Medaillen auszeichnen lassen

Traditionell kämpfen am letzten Wochenende die besten Schützen jeder Disziplin um den Titel eines Schützenkönigs. Mit Jasmin Bernet, Silvia Guignard, Markus Bacharach und Zeno Filippini qualifizierten sich gleich vier Stadtschützen für den Ausstich. Zeno Filippini konnte sich als einziger für den Königsfinal qualifizieren (Pistole 50 m) und belegte dort den sehr guten siebten Schlussrang.

Das Eidg. Schützenfest 2015 ist Geschichte und schon bald sind auch die letzten Spuren vom Gelände des Flughafen Raron verschwunden. In ein Loch werden wir Stadtschützen aber trotzdem nicht fallen, zu vollgepackt ist unser Schiesskalender. Und schliesslich ist ja die Vorfreude auch die schönste Art der Freude. Also freuen wir uns schon jetzt gemeinsam auf das Eidg. Schützenfest 2020.

Renzo Mühlebach
ESM

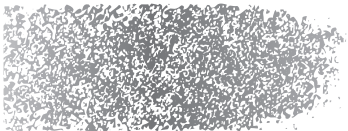


Zürisee-Bau AG

**Ihr Baumeister
für Top-Qualität in jeder
Beziehung**

Bernhard Fuchs
Aktiver
Gesellschafter

8804 Au-Wädenswil Moosacherstrasse 13
Fon 044 725 01 23 Fax 044 725 01 22 info@zuerisee-bauag.ch www.zuerisee-bauag.ch



MALERGESCHÄFT WOLLERAU
TEL. 055 420 18 40 NATEL 079 722 18 11
www.meier-maler.ch

Schützengesellschaft der Stadt Zürich

Protokoll der ordentlichen Generalversammlung vom 10. April 2015

Freitag, 10. April 2015, 19.40 – 21.30 Uhr

Schützenhaus Albisgütli, Uertenstube

Vorsitz: Michael Bloch, Obmann
Protokoll: Max Hickel, Gesellschaftsschreiber
Präsenz: 92 Gesellschafterinnen und Gesellschafter

Der Obmann Michael Bloch eröffnet die Generalversammlung der Schützengesellschaft der Stadt Zürich und begrüsst die anwesenden Gesellschafterinnen und Gesellschafter. Namentlich begrüsst er den Ehrenobmann Peter Frei sowie die Herren Ehrengesellschafter und Inhaberinnen bzw. Inhaber der Verdiensturkunde. Entschuldigt seitens des Vorstands hat sich der Stubenmeister Heinz Rusterholz. Auf das Verlesen weiterer eingegangener Entschuldigungen wird verzichtet.

Der Obmann stellt fest, dass die Einladung zur heutigen Generalversammlung sowie die Traktandenliste durch die Publikation im Februar-Stadtschütz 2015 satzungsgemäss erfolgte.

Nachdem seitens der Generalversammlung keine Ergänzungen zu den vorliegenden Traktanden verlangt werden, wird darauf hingewiesen, sich in die zirkulierenden Präsenzlisten einzutragen, um die Anzahl der Stimmberechtigten zu ermitteln.

Anschliessend folgt der Vorschlag für die Stimmenzähler:

Karl Wüthrich (Tisch 1 und Vorstandstisch)
Daniel Schwab (Tisch 2)
Erika Mühlebach (Tisch 3)
Peter Fehr (Tisch 4)

Die Stimmenzähler werden ohne Gegenstimme gewählt.

Die Auswertung der Präsenzlisten ergab die Anwesenheit 92 stimmberechtigter Gesellschafterinnen und Gesellschafter, so dass das absolute Mehr bei 47 Stimmen liegt.

1. Protokoll der ord. Generalversammlung vom 11. April 2014

Das Protokoll der Generalversammlung 2014 wurde in der entsprechenden August-Ausgabe im Stadtschütz publiziert. Ohne weitere Anmerkungen wird dieses einstimmig genehmigt und dem Verfasser, Gesellschaftssekretär René Hegner, verdankt.

2. Mitteilungen bzw. Orientierungen

2.1 Stand Renovation des Gastronomiebetriebes Restaurant Schützenhaus Albisgütli

Arthur Huber, Liegenschaftenverwalter, informiert in vier Teilen über den Projektfortschritt sowie den aktuellen Stand des Projektes «Instandhaltung Restaurant Schützenhaus Albisgütli».

2.1.1 Personelles

Die Projektsteuerung erfolgt hauptsächlich mittels zwei Gremien:

Baukommission

Die Baukommission besteht aus 7 Mitgliedern, welche sich quartalsmässig treffen:

- Präsident: Michael Bloch (Obmann SGZ)
- Mitglieder: Claudio Gick (Vizeobmann SGZ)
Heinz Rusterholz (Stubenmeister SGZ)
Beat Ottiker (Quästor SGZ)
Arthur Huber (Liegenschaftenverwalter SGZ)
Andres Türlér (Beisitzer, Stadtrat)
Thomas Keller (Rechtskonsulent)

Ihre Hauptaufgabe besteht aufgrund ihres Erfahrungsschatzes in einer beratenden Funktion ohne juristische Verantwortung.

Bauausschuss

Der Bauausschuss setzt sich ebenfalls aus 7 Mitgliedern zusammen:

- Präsident: Michael Bloch (Obmann SGZ)
- Mitglieder: Claudio Gick (Vizeobmann SGZ)
Heinz Rusterholz (Stubenmeister SGZ)
Arthur Huber (Liegenschaftenverwalter SGZ)
Rolf Schätti (Schätti Baumanagement AG, Gesamtleitung)
Daniel Spillmann (Spillmann+Diethelm
Architekten, Projektierungsarbeiten)
Urs Krieg (Schätti Baumanagement AG, örtliche Bauleitung)

In monatlichen Sitzungen werden hierbei die projektrelevanten Entscheidungen getroffen. Der Mitglieder der SGZ des Bauausschusses tragen die Verantwortung gegenüber dem Vorstand und der Generalversammlung.

Weitere regelmässige Fachplanersitzungen mit Fachspezialisten tragen zur nachhaltigen und sorgfältigen Durchführung dieses komplexen Projektes bei.

2.1.2 Projektstand

Das Bauvorhaben soll in 5 Etappen umgesetzt werden:

1. Küche inkl. Haustechnik
2. Gastroräume
3. Festhalle
4. Gebäudehülle
5. Aussenbereich (Umgebungsarbeiten)

Sämtliche Schritte sind autonom und können je nach finanziellem Stand zeitlich versetzt ausgeführt werden, wobei die Etappen 1 und 2 idealerweise kombiniert ausgeführt werden.

Die interne Genehmigung des Bauprojektes für alle 5 Etappen erfolgte termingemäss Anfangs 2015.

Das Instandhaltungsprojekt hat aufgrund der Erneuerung der gesamten Haustechnik sowie der kompletten Neugestaltung der Küche wesentliche Auswirkungen auf die Raumgestaltung. So werden die Eingänge in die Pfisterstube sowie in die Taverne (via Pfisterstube) neu gelegt wie auch das Sekretariat und weitere Büros umplatziert.

2.1.3 Weiteres Vorgehen

In ersten Halbjahr 2015 werden durch das Architekturbüro die Ausführungspläne erarbeitet, so dass in der zweiten Jahreshälfte ein Kostenvoranschlag des Gesamtprojektes (Genauigkeit $\pm 5\%$) durch die Firma Schätti Baumanagement AG erstellt werden kann. Ebenfalls im zweiten Halbjahr erfolgt die Einleitung des Baubewilligungsverfahrens wie auch die Ausschreibung der Pacht für die Restaurantbetriebe, bei welcher neben der Firma GAMAG noch vier weitere Interessenten eingeladen werden.

2.1.4 Finanzierung

Nach Vorliegen des Kostenvoranschlags und den allfälligen Beteiligungen durch Stadt und Kanton sowie Stiftungen und Sponsoren, wird an einer Generalversammlung über die Anzahl auszuführender Bauetappen entschieden.

Basierend auf den heutigen Kenntnissen kann die Schützengesellschaft die 1. Bauetappe mit Eigenmittel und der Aufnahme einer Hypothek bewerkstelligen. Das Ziel bzw. der Wunsch ist jedoch, die ersten zwei Bauetappen in einer Phase sowie zusätzlich die 3. Bauetappe zu realisieren.

Um dieses Ziel erreichen zu können, wird die Schützengesellschaft von Spenden wie auch vom Steueramt abhängig sein. Bezüglich letzterem finden derzeit Verhandlungen hinsichtlich Steuerbefreiung von Spenden statt, was mittels eines zu gründenden Vereins mit dem Titel «Unterhalts- und Erneuerungsverein für das Restaurant Schützenhaus Albisgütli» erreicht werden soll. Weitere Informationen zuhanden der Gesellschafterinnen und Gesellschafter werden folgen.

Der an der Generalversammlung vor drei Jahren bewilligte Planungskredit von 1.3 MCHF wird eingehalten und reicht aus, um die Arbeiten bis Baueingabe sicherzustellen.

Seitens der Generalversammlung folgten keine Fragen hinsichtlich der Ausführungen zum Instandhaltungsprojekt.

2.2 Besitzerwechsel Gamag

In einem Schreiben vom 20. März der Firma Gamag wurde die Schützengesellschaft der Stadt Zürich in Kenntnis gesetzt, dass der Betrieb an die Remimag Holding AG mit Besitzer Peter Eltschinger und Geschäftssitz in Zug verkauft wurde. Allfällige Auswirkungen auf die langjährige Zusammenarbeit sind derzeit noch nicht abschätzbar.

2.3 Motion «Veteranen-Gruppe»

Seitens Ernst Pfister wurde erneut der Antrag gestellt, eine bereits informell bestehende Veteranen-Gruppe innerhalb der Schützengesellschaft zu offizialisieren. Vorschläge bezüglich Namen sowie Organisation liegen ebenfalls konkret vor. Als Motivationsgrund wird der aktuelle Kommunikationsfluss bei Todesanzeigen verstorbener Kameraden vermutet.

Wie im vergangenen Jahr bereits bemerkt, sieht der Vorstand es nicht als seine Aufgabe, die Organisation einer solchen Gruppierung zu übernehmen. Es steht den betroffenen Kameraden jedoch frei, sich entsprechend zu organisieren.

Bezüglich Todesanzeigen erfolgt die Information über die Kanäle des Sekretariats bzw. der Disziplinen-Schützenmeister. Da die Schützen-

gesellschaft teilweise selbst oft spät vom Hinschied einzelner Kameraden erfährt, kann eine dem Todeszeitpunkt nahe Information nicht sichergestellt werden. Falls einzelne Gesellschafter keiner Sektion angeschlossen sein sollten, können diese ihre Mail-Adresse beim Sekretariat zwecks Weiterleitung entsprechender Informationen hinterlegen.

Auf Rückfrage des Obmanns gab es seitens der Generalversammlung diesbezüglich keine Bemerkungen.

3. Jahresbericht des Obmanns

Der Obmann, Michael Bloch, verliest den Jahresbericht für das Jahr 2014, welcher im vollen Wortlaut in der Mai-Ausgabe unseres Gesellschaftsorgans «Der Stadtschütz» publiziert wird.

Der Jahresbericht des Obmanns wird mit Applaus verdankt und einstimmig genehmigt. Der Obmann dankt den Anwesenden für ihr Vertrauen.

4. Abnahme der Jahresrechnung 2014

Der Quästor, Beat Ottiker, erläutert die Jahresrechnung anhand der aufgelegten Bilanz und Erfolgsrechnung 2014. Auf die wichtigsten Positionen und deren Veränderungen geht der Quästor detailliert ein.

4.1 Erfolgsrechnung

Die Position «Liegenschaftenerträge» erfuhr trotz zurückhaltender Investitionen ins Restaurant Schützenhaus Albisgütli hinsichtlich des geplanten Gesamtanierungsvorhabens aufgrund des Unterhalts des Chiliblatzes nur eine geringe Ertragssteigerung.

Grössere, einmalige Ausgaben schmälerten den Ertrag bei den «Finanz-, Pacht- und übrige Erträgen».

Die Zunahme bei der Position «Ehrenauslagen» stammt von einer Vorauszahlung für die Hirsebreifahrt 2016.

Ohne den Hauptzweck der Schützengesellschaft, das Schiessen, ausser Acht zu lassen, gelang es dank kostenbewusstem Ressourceneinsatz, die Ausgaben im Bereich «Schiesswesen» weiter zu senken.

Die «Knabenschiessenrechnung» weist eine positive Entwicklung auf. Grund dafür ist die Erhöhung der Anzahl Schiessenden bei gleichzeitiger Reduktion der Kosten.

TOIWA



Wir vermieten:

**WC-Wagen, WC- und
Duschcontainer, Duschkabinen
für jeden Anlass!**

**Toiwa Gmbh, 044 312 18 83 oder
zueri.ag@active.ch**

Wir sind auch am Knabenschiesen gerne für Sie da.



Willy Stäubli Ing. AG **Wasserbau Stahlbau**

Zürich, Horgen, Hergiswil

Telefon 043 960 82 22

Fax 043 960 82 23

www.willystaeubli.info



Weingut Familie Zahner

8467 Truttikon im Zürcher Weinland

052 317 19 49; zahner@swissworld.com

① Zur Beruhigung vor dem Schuss
empfehlen wir

*Truttiker
Blauburgunder*



② aus Freude über die Treffer
empfehlen wir

*Truttiker
Riesling-
Sylvaner*



- Lieferanten des Stadtschützenweins seit 1968 -

Die Mehrausgaben bei Aufwandsposition «Standrechnung» gehen auf die Erstellung einer Studie über die Lärmimmission der EMPA zurück. Die Studie umfasst übergreifend auch die Schiessanlagen Gänziloo (Polizei) und Aussersihl.

Die Position «Verwaltungsaufwand» ist wieder auf ein normales Niveau gesunken. Grund hierfür war der einmalige Aufwand für die Homepage im vorangegangenen Jahr.

Unter Punkt «Sanierung Restaurant Schützenhaus» kamen die Aufwände der Planer zum Tragen.

Aufgrund der ersten Ausgaben für die Sanierung konnten unter dem Punkt «Abschreibungen» keine weiteren Rückstellungen getätigt werden. Einzig die Abschreibungen für die Laserscore-Anlage sowie der Gesellschaftswaffen sind darin enthalten.

Gesamthaft resultiert 2014 aufgrund tieferer Erträgen und höheren Aufwänden ein Jahresergebnis von 98'455.12 CHF.

4.2 Bilanz

Anschliessend geht der Quästor noch auf die wichtigsten Veränderungen in den Aktiven und Passiven ein:

Die Position «Flüssige Mittel» konnte aufgrund Sanierungs-Ausgaben nicht weiter erhöht werden.

Die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen nahmen gegenüber Vorjahr leicht ab. Auch die verbleibenden Debitoren gingen zwischenzeitlich ein.

Die Position «Naturalgaben und Munition» ist aufgrund höherer Munitionsbestände per Ende Jahr höher als im Vorjahr.

Unter «Liegenschaften» konnte lediglich die Abschreibung der Laserscore-Anlage verbucht werden.

Wie bereits unter der Erfolgsrechnung abgehandelt, konnten keine weiteren Rückstellungen getätigt werden.

Der Quästor hebt zum Abschluss nochmals die grossen Herausforderungen hervor und appelliert an die Ausgabedisziplin sowie finanzielle Mithilfe der Gesellschafter. Zum Abschluss seiner Ausführungen dankt er dem Gesellschaftssekretär, René Hegner, für seine gewohnt sorgfältige Buchführung und die Unterstützung während des vergangenen Jahres.

Da zu den Ausführungen des Quästors keine Fragen seitens der Generalversammlung gestellt werden, wird der Revisor, Eugen Haltiner, aufgefordert den Revisorenbericht zu verlesen. Vor der Verkündung des Berichtes bedankt sich Eugen Haltiner beim Quästor und dem Sekretär für die saubere Buchführung und hebt die gute Zusammenarbeit während der Revision hervor. In einer humorvollen Art und Weise verliest der Revisor anschliessend den Bericht der Revision vom 13. März 2015, in welchem die Überprüfung der Jahresrechnung und die ordnungsgemässe Buchführung bestätigt werden. Darauf basierend empfehlen die Revisoren der Generalversammlung die Abnahme der Jahresrechnung sowie die Erteilung der Décharge an den Vorstand.

Die Generalversammlung folgt den Empfehlungen der Revisoren und genehmigt ohne Gegenstimme die Jahresrechnung 2014. Dem Vorstand sowie dem Quästor wird die Décharge einstimmig erteilt.

Der Obmann bedankt sich beim Quästor Beat Ottiker sowie bei den Revisoren Eugen Haltiner, Godi Weger und Philipp Müller für ihren grossen Aufwand. Dank gebührt zudem René Hegner, der mit seiner gewissenhaften Buchführung jeweils die Basis zum erfolgreichen Abschluss legt. Der Dank wird seitens der Generalversammlung mit Applaus bestätigt.

5. Wahlen

Der Generalversammlung obliegt jeweils die Wahl der Revisoren, der Schiesskommissionen und des Vorstandes. Die Revisoren, Eugen Haltiner und Godi Weber, wurden 2015 und Philipp Müller wurde vergangenes Jahr als Revisor gewählt, womit in diesem Jahr keine Wahl der Revisoren ansteht.



Elektro Zürichsee

Elektro Zürichsee AG
Zugerstrasse 56
8810 Horgen
Telefon 044 725 50 82
www.elektro-zuerichsee.ch
360° Schweizer Elektrotechnik

**IHR ELEKTRO-PARTNER
VOR ORT**

Ein Unternehmen der **Burkhalter**
Group

Die Wahl des Vorstandes wie auch der Schiesskommissionen erfolgt im kommenden Jahr. Jedoch stehen bei den Schiesskommissionen Zuwahlen an.

5.1 Schiesskommission 300 m

Rücktritt: Vroni Wyss, Gody Wyss

Neu: Irene Bernet (Eintritt SGZ: 2015)
Daniel Povse (Eintritt SGZ: 2012)

Nach einer kurzen Vorstellung der Kandidaten und ohne zusätzliche Fragen durch die Generalversammlung wird zur Wahl geschritten. Irene Bernet und Daniel Povse werden einstimmig in die Schiesskommission 300 m gewählt.

Der Obmann gratuliert den Gewählten zur ehrenvollen Wahl und dankt ihnen für ihr Engagement.

5.2 Schiesskommission Kleinkaliber/Luftgewehr

Rücktritt: Peter Grob

Neu: Jasmin Bernet (Eintritt SGZ: 2005)
Silvia Guignard (Eintritt SGZ: 1998)

Der Obmann stellt die gesellschaftlichen Eckpunkte der Kandidatinnen vor. Aufgrund der Bekanntheit der zwei Damen kann ohne weitere Fragen zur Wahl geschritten werden. Jasmin Bernet und Silvia Guignard werden ebenfalls einstimmig gewählt.

Der Obmann beglückwünscht die zwei Damen zu ihrer Wahl und dankt ihnen für ihre Bereitschaft.

6. Ehrungen

6.1 Verdiensturkunde

Auch in diesem Jahr verleiht die Schützengesellschaft der Stadt Zürich die Verdiensturkunde an eine engagierte Person:

Markus Beusch

Markus Beusch trat 1995 der Schützengesellschaft bei und ist seither ein erfolgreicher 300 m wie auch KK Schütze. Von 2001 bis 2015 amtierte er als Nachwuchsbetreuer und Trainer im Bereich LG und KK. In dieser

Zeit opferte er grosse Teile seiner Freizeit der Ausbildung von Jugendlichen und durfte regelmässig kleinere und grössere Erfolge im Einzel- und Gruppenwettkampf mit den Junioren feiern.

Der Vorstand entschied, aufgrund des grossen und erfolgreichen Einsatzes von Markus Beusch ihm die Verdiensturkunde zu verleihen. Der Obmann bedankt sich für die grosse Arbeit und für die Bereitschaft, die Schützengesellschaft in anderen Chargen zu unterstützen.

6.2 Verabschiedung

6.2.1 Schiesskommission Kleinkaliber/Luftgewehr

Peter Grob, Mitglied der SK seit 2011, war für die Durchführung der Mannschafts-, Gruppen- und Ligameisterschaft verantwortlich. Unter seiner Führung durfte die Schützengesellschaft in der Kleinkaliber- und Luftgewehr-Sektion verschiedene Liga-Meisterschaften feiern.

Der Obmann dankt Peter im Namen der Schützengesellschaft für seinen grossen Einsatz und übergibt ihm ein kleines Geschenk als Anerkennung. Die Generalversammlung unterstreicht den Dank mit einem grossen Applaus.

6.2.2 Schiesskommission 300 m

In der Schiesskommission 300 m geht die Ära Wyss zu Ende:

Vroni Wyss, Gesellschafterin und Inhaberin der Verdiensturkunde seit 2011, amtierte seit 1984 während 30 Jahren als Schiesssekretärin und half in verschiedenen Komitees wie auch an vielen weiteren Gesellschaftsanlässen mit. Der Obmann bedankt sich für ihren unermüdlichen Einsatz und übergibt ihr als Dankeschön einen Blumenstrauss.

Gody Wyss, Gesellschafter seit 1966 und Inhaber der Verdiensturkunde seit 1993, war seit 1977 Mitglied der Schiesskommission 300 m, in

seit über 44 Jahren
überzeugend in System und Technik
Reparatur- und Unterhaltsarbeiten sowie Ersatzteildienst für sämtliche
Laufscheibenfabrikate und Kugelfangsysteme
NEU: 300 m Kugelfangsysteme ohne Gummigranulatfüllung



Leu+Helfenstein
St. Erhard

Leu + Helfenstein AG
6212 St. Erhard LU
Telefon 041 921 40 10
Fax 041 921 78 63

info@leu-helfenstein.ch www.leu-helfenstein.ch

welcher er ab dem Jahr 1993 als Munitionsverantwortlicher amtierte. Er war ein sehr guter Schütze (668 Löffelpunkte) und nahm an beinahe jedem Schützenfest teil, welche er zudem grösstenteils erfolgreich bestritt. Gody arbeitete während 18 Jahren im Knabenschiessenkomitee und half an vielen weiteren Anlässen mit. Gesundheitliche Probleme zwingen ihn nun, seine Kräfte zu bündeln, weshalb er sich für den Austritt aus der SK entschied. Der Obmann dankt Gody für seine grosse Arbeit und die Kameradschaft, welche er allen entgegenbringt.

Die Generalversammlung unterstreicht den Dank und die Wünsche mit kräftigem Applaus.

6.3 Jubilare

25 Jahre Mitgliedschaft feiern folgende 3 Gesellschafter:

Frei Peter (50)	Keller Hans
Oehrli Markus	

Gemäss Regelung erhalten die an der GV persönlich anwesenden Mitglieder das Gesellschafts-Gobelet aus der Hand des Obmanns. Gesellschafter, die sich für die GV abgemeldet haben, werden das Gobelet ebenfalls erhalten. Unentschuldigt der GV Ferngebliebene müssen leider auf das Gobelet verzichten.

40 Jahre Mitgliedschaft feiern folgende 10 Gesellschafter:

Bless Christian	Christen Daniel
Egloff René	Etter Peter (VU)
Hürlimann Urs D.	Keller-Bachmann Anton
Lardi Renato	Wimmer Robert
Witzig Hansjörg	Zedi Rolf (VU)

Mit diesem Jubiläum werden sie beitragsfrei und benutzen den Einzahlungsschein für den Jahresbeitrag künftig freiwillig.

50 Jahre Mitgliedschaft können 6 Gesellschafter feiern:

Gubser Hans-Rudolf	Haller Peter
Lehner Theo	Lindenberg Kurt
Mathys Herbert	Wittwer Ernst (VU)

60 Jahre Mitgliedschaft feiern dieses Jahr 5 Herren:

Christen Markus	Leutert Jakob
Ottiker Moritz (EG)	Steiner Hans (EG)
Treichler Robert	



ego-tec
Bausysteme

Fon 044 687 77 63 Fax 044 687 77 64
Etzelstrasse 32 8805 Richterswil

**Architektur
Planung
Verwaltung**

Huber Baugeschäft AG

- | | |
|------------------|-----------------------|
| • Umbau | • Gerüstbau |
| • Kundenarbeiten | • Fassadensanierungen |
| • Gipserarbeiten | • Kernbohrungen |

Kompetent und zuverlässig seit 1933

Birchwilerstrasse 24
8303 Bassersdorf
Telefon: 044 311 50 80
Fax: 044 311 50 78
www.huberbaugeschaef.ch

Ruckstuhl Elektrotech AG

*Mit unserem über 30-jährigen
Know How lösen wir auch Ihre
Anliegen im Elektrobereich
schnell und kompetent.*

*Ruckstuhl Elektrotech AG –
Ihr regionaler Elektropartner!*



Soodstrasse 55 – 8134 Adliswil – Tel. 044 710 54 55
www.ruckstuhl-elektro.ch

Über 70 Jahre Mitgliedschaft feiern nachfolgende 3 Gesellschafter:

Bürli Werner (71)

Niggli Leo (73)

Thoma Oskar (73)

Jeder anwesende Jubilar erhält den verdienten Schluck Ehrenwein und einen schönen Blumenstrauss, überreicht durch den Obmann. Die Generalversammlung gratuliert allen Jubilaren mit einem herzlichen Applaus.

6.4 Abgabe der Feldmeisterschaftsauszeichnung

Dieses Jahr freut sich ein Gesellschafter aus der 300 m-Sektion über die Abgabe einer Feldmeisterschaftsmedaille durch den Ersten Schützenmeister, Renzo Mühlebach:

Feldmeisterschaftsmedaille «Bronze»: Groshans Stefan

Der Gewinner erhält einen herzlichen Applaus und einen Schluck Ehrenwein.

6.5 Dank an den Vorstand

Der Obmann dankt an dieser Stelle allen Vorstandskameraden für ihre Unterstützung im vergangenen Jahr und überreicht ihnen als symbolisches Dankeschön für die geleistete Arbeit und die ehrenamtlich aufgewendeten Stunden einen Blumenstrauss.

Der Dank wird durch den Vizeobmann im Namen sämtlicher Vorstandskollegen an den Obmann erwidert.

Im Anschluss ehrt der Obmann die zwei Angestellten der Schützengesellschaft für ihre langjährige Treue. Dieter Buchmann amtet seit 21 Jahren als Standwart und René Hegner feierte sein 10-jähriges Dienstjubiläum.

7. Diverses

Zum Schluss werden traditionsgemäss verschiedene Aufrufe getätigt und Informationen weitergegeben:

- Es werden alle angehalten, potentielle Inserenten für den Stadtschütz zu suchen und diese dem Gesellschaftssekretär, René Hegner, zu melden.

- Alle Gesellschafter sind aufgerufen, am kommenden Feldschieszen vom 5./6. Juni teilzunehmen und zudem zwei Kollegen oder Kolleginnen mitzunehmen.
- Weiter sollen sämtliche Gesellschafter mitarbeiten, neue Mitglieder sowohl aktive wie auch passive zu werben, in die Gesellschaft einzuführen und durch die ersten Jahre zu begleiten, um unser Ziel von 600 Mitgliedern wieder zu erreichen.

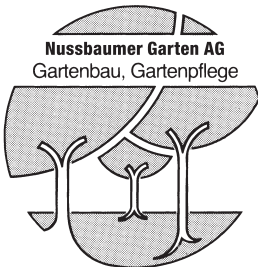
Die nächste Generalversammlung findet am Freitag, den 8. April 2016 statt. Je nach Fortschritt des Bauvorhabens kann vorgängig eine ausserordentliche GV einberufen werden.

Bei der anschliessenden Umfrage werden keine weiteren Wortmeldungen mehr verlangt.

Der Obmann schliesst daraufhin die Generalversammlung 2015 und wünscht allen für die Schiesssaison 2015 «Guet Schuss» und alles Gute.

Embrach, den 28. Mai 2015

Max Hickel, Gesellschaftsschreiber



Gärten

– planen – bauen – unterhalten

Ahornstrasse 5

8051 Zürich
Telefon 044 311 42 75
Telefax 044 311 42 23

KERN Gärtnerei

Gartenbau/Gartenunterhalt

Glärnischstrasse 54

8810 Horgen

Tel. 044 728 82 82

Fax 044 728 82 83

info@kern-gaertnerei.ch

www.kern-gaertnerei.ch

*Bernhard Fuchs,
Standverwalter
und Mike Bloch,
Obmann unterhal-
ten sich noch vor
der GV*



*Ueli Stahel, Archivar
in seinem Element*

*Drei wichtige Damen
für die SGZ unter-
halten sich angeregt*





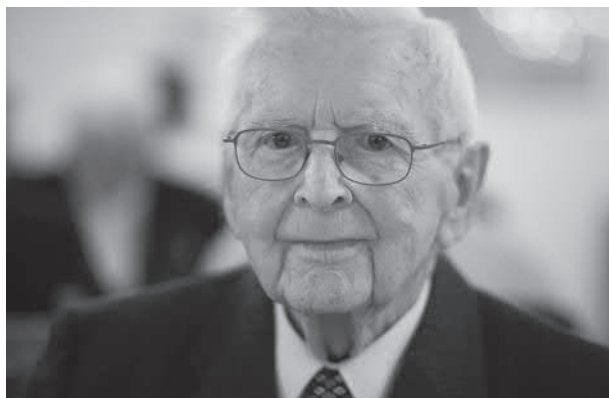
Die letzten Vorbereitungen werden noch gemacht



Was wird hier wohl besprochen?



Der Revisor, Eugen Haltiner und Arthur Huber im Gespräch



*Mit 101 Jahren noch
an der GV mit dabei,
unser Ehrengesell-
schafter Leo Niggli*



*Volle Ränge beim
Imbiss kurz vor der
Generalversammlung*



*Angeregte Diskus-
sionen dürfen auch
nicht fehlen*

*Das
Abstimmungs-
resultat war
einstimmig*



*Arthur Huber infor-
mierte über den
Planungsstand für
die Sanierung des
Rest. Schützenhaus*

*Unser Quästor, Beat
Ottiker erläutert die
Finanzen gekonnt*



*Der Revisor, Eugen
Haltiner verliest den
Revisorenbericht
witzig und gekonnt*



*Markus Beusch wird
mit der Verdienst-
urkunde für seine
grossen Arbeiten um
die Junioren Ausbil-
dung ausgezeichnet*

*Peter Grob wird mit
einem Geschenk
aus der SK KK/LG
verabschiedet*





*Vroni Wyss gab nach
über 30 Jahren das
Amt der Schiess-
sekretärin weiter*



*Auch Gody Wyss gab
nach 22 Jahren sein
Amt als Munitiönler
in jüngere Hände*



*Ein glücklicher Peter
Frei, 50, ist auch schon
25 Jahre bei der SGZ*



*So auch
Hans Keller...*



...und Markus Oehrli



*Peter Etter
gehört bereits
seit 40 Jahre der
SGZ an...*

*So auch Hansjörg
Witzig...*



*... und Rolf Zedi
gehören in den
erlauchten Kreis*

*Hans Rudolf Gubser
ist 50 Jahre SGZ
Jubilar...*





*Auch Kurt
Lindenberg genießt
das Jubiläum...*



*... sowie Ernst
Wittwer, aktiver
300 m Schütze,
gehört zu den
Jubilaren*



*Unser Ehren-
gesellschafter,
Moritz Ottiker,
feiert sein
60 Jahre
Jubiläum*



*Der Schreiber und
Oberstandchef am
Knabenschies-
sen, Max Hickel wird für
seine unermüdliche
Arbeit mit einem
Blumenstrauß
gewürdigt*



*Claudio Gick,
Vizeobmann und
Chef Knabenschies-
sen erhält ebenfalls
Blumen geschenkt*



*Der Erste
Schützenmeister,
Renzo Mühlebach,
darf die Feldmeister-
schaftsmedaillen
übergeben*



*Ein glücklicher
Stefan Groshans
erhält seine 1. FMM
überreicht*



*Der Vizeobmann
verdankt die grosse
Arbeit des Obmanns
und überreicht ihm
als kleines Zeichen
einen schönen
Blumenstrauss*



*Auch dem
Standwart, Dieter
Buchmann wird für
seine Dienste mit
Blumen gedankt*



Christian Sperb

Werkstatt für Holz, Glas und Reparaturen

«Guet Schuss
Schützen»

Telefon 043 477 87 70
Schönenbergstrasse 45
8820 Wädenswil
info@schreinerei-sperb.ch
www.schreinerei-sperb.ch

GERWER OPTIK AG seit 1954 für Sie da



**Die Nr. 1
in der Schweiz für
Schliessbrillen**

Telefon: 044 312 77 52
Boulevard Lilienthal 23, 8152 Glattpark-Zürich

OCRB
Officina Serif
Novarese Bold Kursiv
Meta Book Caps
Melior Regular
Legacy Sans Ultra Bold
Kornus Black Italic
Kabel Medium
Jager Bold
Insignia Alternata
Imbact
Historia Reklamserif
Gill Aparicot
Galliard Black Kursiv
Frutiger Light Condensed
Zephyrus Schreibschrift Bold
Eurostile Extended
Delta Bold
Clearface Gothic Black
Caslon Open Face
BauerBodoni Regular
Akademik Grotesk Light
Avenir Medium Kursiv

Satz
Lithos
Belichtungen
Computer to plate
Grafik



Wegmann Fotosatz AG

Fellenbergstrasse 166
8047 Zürich

Telefon 044 463 64 00
Fax 044 463 71 66

info@wefo.ch

Gewehr 300 m – Für das Eidgenössische bereit!

An viele Anlässen konnten wir Stadtschützen im Frühling und frühen Sommer beweisen, dass wir für das Eidgenössische bereit sind. Viele gute Resultate – Einzelresultate, wie auch Sektionsresultate – liessen aufhorchen und auf einen weiteren erfolgreichen Verlauf der Saison hoffen!

Bei sämtlichen Resultaten ohne Angabe der Waffe handelt es sich um Standardgewehre/freie Waffen.

Reppischtalschiessen

22 Stadtschützen erreichten einen Schnitt von 91.899 Punkten – dies reichte zum ausgezeichneten 1. Rang. Reto Bäni erzielte sehr gute 98 Punkte und konnte als Dritter in der Gesamtwertung eine Spezialgabe entgegennehmen.

Beste Einzelresultate:

Bäni Reto	98 Punkte
Casutt Andrea	95 Punkte
Hediger Harald	95 Punkte
Molina Bernardo	92 Punkte
Reichle Heinz	91 Punkte
Bernet Rudolf	91 Punkte (Kar)
Frei Peter	91 Punkte (90)
Peter Stephan	91 Punkte
Jungo Roger	90 Punkte
Povse Daniel	90 Punkte
Friedrich Maria	90 Punkte (90)

tharo
revisions
ag

Wirtschaftsprüfung
Steuerberatung

ZIELSTREBIG, TREFFSICHER.

Brunnenstrasse 25, 8610 Uster

**Peter Roesler, dipl. Experte in Buchhaltung
und Controlling, zugelassener Revisionsexperte**

Tel. 044 943 61 21, www.tharo-revision.ch

Historisches Gedenkschiessen Rothenthurm

Am 24. April zog es uns ans Historische in Rothenthurm. Mit einer soliden Gruppenleistung erreichten wir 454 Punkte und den guten 8. Schlussrang.

Beste Einzelresultate:

Stierli Hanspeter	47 Punkte
Arnet Pascal	46 Punkte
Wick Patrick	46 Punkte
Frei Peter 50	46 Punkte
Bernet Rudolf	46 Punkte
Bühler Patrick	45 Punkte
Niggli Urs	45 Punkte
Peter Stephan	45 Punkte
Wittwer Ernst	45 Punkte
Friedrich Maria	43 Punkte
Friedrich Lothar	42 Punkte



Carmelo's Fleischmarkt

Im Schlachthof Zürich – beim Letzigrund
Herdernstrasse 61 – 8004 Zürich

Tel. 044 497 93 20

079 880 02 51

Fax 044 497 96 26

www.carmelo-shop.ch
shop@carmelo-shop.ch

Spreitenbacher Limmatschiessen Spreitenbach

Mit 20 Schützen bestritten wir dieses Sektionsschiessen und erreichten mit 92.935 Punkten den sehr guten 3. Rang.

Beste Einzelresultate:

Bäni Reto	98 Punkte
Reichle Heinz	94 Punkte
Casutt Andrea	94 Punkte
Groshans Stefan	94 Punkte
Jungo Roger	94 Punkte
Povse Daniel	93 Punkte
Bühler Patrick	93 Punkte (90)
Peter Stephan	93 Punkte
Hediger Harald	93 Punkte
Meier Heinrich	92 Punkte
Andreossi Lino	90 Punkte (Kar)
Bernet Rudolf	90 Punkte (Kar)

Dübischschessen

Der Sektionsschnitt von 92.562 Punkten reichte zum 7. Rang und somit nicht ganz auf das Podest. Hingegen lieferte Stefan Groshans mit 99 Punkten ein Spitzenergebnis. Dies reichte zum 3. Schlussrang. Bravo!

Beste Einzelresultate:

Groshans Stefan	99 Punkte
Hediger Harald	97 Punkte
Jungo Roger	96 Punkte
Bäni Reto	96 Punkte
Friedrich Maria	94 Punkte (90)
Bernet Rudolf	94 Punkte (Kar)
Povse Daniel	92 Punkte
Peter Stephan	91 Punkte
Molina Bernardo	91 Punkte

Feldschessen

Die Teilnehmerzahl des letzten Jahres konnte gehalten werden. Ziel war ganz klar, wieder eine Beteiligungszunahme verzeichnen zu können. Der Gewittersturm, welcher am Vorscheißen über das Albisgütli fegte, hielt sicher die einen oder anderen Schützen von einer Teilnahme

ab. Der Speaker Zöbeli Fritz kommandierte in gewohnt souveräner Art während den 3 Tagen das Feuer. Herzlichen Dank! Auch allen weiteren Helferinnen und Helfern möchte ich als Chef-FS herzlich für den Einsatz danken. Ohne diese freiwillige Arbeit könnte der Anlass nicht durchgeführt werden.

Bernet Rudolf und Meier Heinrich schossen mit je 69 Punkten ein Stapfermedaillenresultat – weiter so!

Beste Einzelresultate (76 Schützen klassiert)

69 Punkte: Meier Heinrich, Bernet Rudolf

67 Punkte: Fuchs Bernhard, Peter Stephan

66 Punkte: Frei Peter 50, Niggli Urs, Casutt Andrea,
Frei Peter 55, Bacharach Markus, Bernet Roger,
Povse Daniel, Bühler Patrick,

65 Punkte: Gorlero Jean-Jaques, Frei Céline

64 Punkte: Kärcher Heinz, Roesler Peter, Keller Hans,
Bäni Reto, Buschor Stephan, Arnet Pascal

63 Punkte: Zogg Reto, Siegenthaler Rolf-André, Guignard Alain,
Fehr Walter, Deiss Markus, von Thiessen Lennart

Albisgütliverbandsschiessen

Mit einem Grossaufgebot nahmen wir mit 38 Schützinnen und Schützen auf unserem Heimstand teil. Unseren Jungschützenleiter-Team Martina und Stefan Groshans möchte ich hier ein grosses Lob aussprechen, nahmen sie doch mit 9 Nachwuchsschützen teil. Der hohe Sektionsschnitt von 94.833 Punkten reichte zum 1. Rang.

Beste Einzelresultate:

Bäni Reto	98 Punkte
Molina Bernardo	97 Punkte
Beusch Markus	96 Punkte
Povse Daniel	95 Punkte
Groshans Stefan	95 Punkte
Meier Heinrich	94 Punkte (Kar)
Bernet Roger	93 Punkte
Peter Stephan	92 Punkte
Bühler Patrick	92 Punkte (90)
Hediger Harald	92 Punkte
Keller Hans	92 Punkte (Kar)
Frei Peter 55	91 Punkte

Reichle Heinz	91 Punkte
Deiss Markus	91 Punkte (90)
Arnet Pascal	91 Punkte (57/03)
Andreossi Lino	90 Punkte (Kar)

Bezirksverbandschiessen

Turnusgemäss fand das Bezirksverbandschiessen dieses Jahr auf dem Schiessplatz Probstei in Zürich-Schwamendingen statt. Leider hat der Anlass auf der Distanz 300 m mit einem steten Teilnehmerrückgang zu kämpfen. Nichts desto trotz gaben wir natürlich auch hier unser Bestes: Mit 34 Teilnehmerinnen und Teilnehmern, davon 8 Nachwuchsschützen, stellten wir die grösste Sektion und erreichten einen Sektionsschnitt von 93.212 Punkten, was schliesslich zum 1. Rang reichte.

Beste Einzelresultate:

Bäni Reto	96 Punkte
Groshans Martina	95 Punkte (90)
Casutt Andrea	95 Punkte
Beusch Markus	95 Punkte
Molina Bernardo	95 Punkte
Bernet Rudolf	94 Punkte (Kar)
Bernet Roger	94 Punkte
Groshans Stefan	93 Punkte
Povse Daniel	92 Punkte
Frei Peter 50	92 Punkte
Hediger Harald	92 Punkte
Reichle Heinz	91 Punkte
Kälin David (JS)	90 Punkte (90)
Bühler Patrick	90 Punkte (90)

Gruppenmeisterschaft 300 m

Der Erfolg der Gruppe Ordonnanz im letzten Jahr war für dieses Jahr vielversprechend und liess für dieses Jahr hoffen. Ob es einer Gruppe für den Einzug in den GM-Final im September reichen wird?

Die kantonalen Vorrunden waren vielversprechend! Eine Gruppe im Feld D und gar 2 Gruppen im Feld A schafften den Sprung an den kantonalen Final in Winterthur. Dass dieser Anlass eigene Gesetze hat und den Wettkämpfern einiges an Nerven abverlangt ist allen bewusst. Umso

schöner war schliesslich unser Abschneiden: Die Gruppe 1 im Feld A rangierte am Vormittag am Schluss auf dem ausgezeichneten 10. Platz. Die Gruppe im Feld D bekundete am Nachmittag mehr Mühe mit den äusseren Bedingungen – schliesslich aber hatte man sich am Schluss pro Feld mit je einer Gruppe für die Eidgenössischen Hauptrunden qualifiziert! Gross war die Freude, als wir uns in der 1. Hauptrunde stark präsentieren konnten, und uns in beiden Feldern für die 2. Eidgenössische Runde qualifizierten. Konzentriert und motiviert steigerten sich beide Gruppen deutlich! Gespannt und mit berechtigten Hoffnungen, sich für die 3. Hauptrunde zu qualifizieren, musste man auf die Veröffentlichung der Gruppenresultate am Samstagabend hoffen. Wie nah das Glück und Pech beieinander liegen, wurde schnell deutlich: Es zeigte sich, dass die erbrachten Resultate sowohl im Feld A, wie auch im Feld D bei 50% der Kombinationen zum Weiterkommen gereicht hätten. Während die Gruppe im Feld D leider das schlechtere Ende zog und knapp ausschied, durfte die Gruppe im Feld A jubeln! Es reichte zum 2. Rang in der Kombination! Man hatte sich für die 3. Eidgenössische Runde qualifiziert!

Im Vorfeld dieser entscheidenden Runde wussten alle, dass es nicht leicht sein würde, hatte man zum Beispiel Gegner wie Buchholterberg in derselben Kombination. Während dem Wettkampf lief es den Schützen zwar meistens sehr gut, da und dort blieben aber doch entscheidende Punkte liegen. Mit einem Gruppentotal von 949 Punkten musste man davon ausgehen, dass man stolz, mit «wehenden Fahnen» und im Bewusstsein, das Beste gegeben zu haben, ausgeschieden war.

Bei der Veröffentlichung der Resultate der anderen Gruppen musste man feststellen, dass auch diese während des Wettkampfes um jeden Punkt kämpfen mussten und einen nicht immer idealen Wettkampf abgeliefert hatten. Die SGZ ist seit Jahren nicht mehr so nahe einem 300 m Finaleinzug gestanden! Herzliche Gratulation allen Wettkämpfern zu ihren tollen Leistungen!



-ämtler
Büchsenmacherei
Odermatt & Ruess

8910 Affoltern a/A
Tel. 044 760 00 30
Fax 044 760 00 32

Resultate	1. Eidg. Runde	2. Eidg. Runde	3. Eidg. Runde
Feld A			
Bäni Reto	191 P	193 P	187 P
Bernet Roger	195 P	191 P	192 P
Beusch Markus	190 P	190 P	193 P
Groshans Stefan	186 P		190 P
Hediger Harald	189 P	194 P	187 P
Povse Daniel		191 P	
Total	951 P	959 P	949 P
Feld D			
Arnet Pascal	142 P	138 P	
Bernet Rudolf	131 P	140 P	
Bühler Patrick	135 P	136 P	
Meier Heini	131 P		
Stierli Hanspeter	135 P	136 P	
Peter Stephan		134 P	
Total	674 P	684 P	Patrick Bühler, SM 300 m



Gruppe Feld A

SIUS

Zuverlässigkeit zählt...



Official ISSF Results Provider
Weltweit einziges System
mit ISSF-Zulassung
für alle Distanzen

**Die neue Generation SIUS-Scheiben –
eine Investition in die Zukunft !**

LASERSCORE® LS10



Für Druckluftwaffen und Kleinkalibergewehr

Die Profi-Scheibe für alle
internationalen Wettkämpfe!

ISSF-Zertifizierung
Phase 1, 2 und 3

- ✖ **Neueste Technologie
mit grösster Präzision**
- ✖ **Praktisch
verschleissfrei**
- ✖ **Kostengünstiger
Unterhalt**

HYBRIDSCORE® HS10



Für Druckluftwaffen und Kleinkalibergewehr

Die ideale Klub-/Vereins-scheibe!

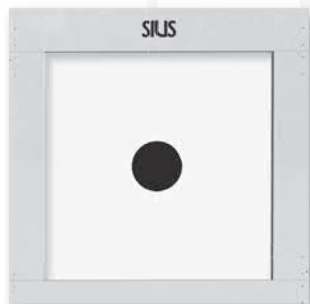
Mit integrierter Digitalanzeige
ist sie auch die perfekte mobile
Trainingsanlage.

ISSF-Zertifizierung
Phase 1



Jan
Lochbihler

HYBRIDSCORE® HS25/50



Für 25m und 50m Pistole und Kleinkalibergewehr

Die neueste SIUS-Entwicklung
besteht durch vielfältige Ein-
satz- und Ausbaumöglichkeiten.

ISSF-Zertifizierung
Phase 1, 2 und 3

**Sie planen einen
Schiesstand?**

**Kontaktieren
Sie uns!**



Gesellschaftsübung 300 m Sportwaffen 2015

4. Übung		Sektion	Gruppe	Kunst	10%	Schnellstich	Total
Name	Waffe						
Hediger Harald	Standard	98	194	446	44.6	58	394.6
Bäni Reto	Standard	95	195	448	44.8	56	390.8
Beusch Markus	Standard	92	194	454	45.4	59	390.4
Bernet Roger	Standard	95	189	456	45.6	57	386.6
Reichle Heinz	Standard	93	188	455	45.5	59	385.5
Povse Daniel	Standard	95	188	449	44.9	56	383.9
Groshans Stephan	Standard	93	189	450	45.0	55	382.0
Peter Stephan	Standard	96	177	455	45.5	55	373.5
Jungo Roger	Standard	92	184	454	45.4	52	373.4

Gesellschaftsübung 300 m Armeeewaffen 2015

4. Übung	Stgw 90/57 Karabiner	Sektion	Gruppe	Kunst	10%	Schnellstich	Total
Name							
Arnet Pascal	Stgw 57/03	92	146	458	45.8	56	339.8
Frei Peter 50	Stgw 90	93	140	468	46.8	57	336.8
Bühler Patrick	Stgw 90	96	136	416	41.6	54	327.6
Bernet Ruedi	Karabiner	89	134	436	43.6	53	319.6
Friedrich Maria	Stgw 90	92	136	381	38.1	53	319.1
Frei Peter 55	Stgw 90	86	133	444	44.4	54	317.4
Flückiger Peter	Stgw57/03	84	138	357	35.7	45	302.7
Deiss Markus	Stgw 90	88	123	393	39.3	50	300.3
Pettersson Christina	Stgw57/03	82	124	400	40.0	52	298.0
Fehr Peter	Stgw57/02	83	120	404	40.4	50	293.4
Wittwer Ernst	Karabiner	80	122	418	41.8	48	291.8
Börner Karl	Stgw 90	84	109	363	36.3	43	272.3
Friedrich Lothar	Karabiner	72	115	309	30.9	51	268.9

Kantonalfinal Pistole

Schweiz. Gruppenmeisterschaft Pistole 50 m – Kantonalfinal ZHSV – 30. Mai 2015 im Albisgütli

Auf Grund unserer Resultate der Schweiz. Qualifikationsrunde der SPGM-50 m qualifizierten wir uns mit zwei Gruppen für den oben erwähnten Zürcher-Kantonalfinal. Der Final wurde am Samstag, 30.05.2015 in unserer Schiessanlage Albisgütli mit einem Halbfinal à 2 Runden geschossen, die ersten 8 Gruppen qualifizierten sich für den Final. Im Final werden die ersten 5 Schüsse in 7 Minuten geschossen und die Gruppe mit dem tiefsten Resultat scheidet aus. Die Schüsse 6–10 werden jeweils in kommandierten 75 Sekunden geschossen. Pro Runde scheidet immer eine Gruppe aus. Es verblieben 2 Gruppen, SGZ 1 und Uster SG, für den Ausstich. Die SGZ 1 gewann diesen Final souverän mit einem Vorsprung von 8 Pkt. mit 414 Pkt. in 11 Schüssen vor der Schützengesellschaft Uster mit 406 Pkt.



Gebr. Knabenhans AG

Hardstrasse 67 / 8004 Zürich

Kaminfegerei

Dachdeckerei

Bauspenglerei

Reparaturdienst

Telefon 044 493 30 10

Fax 044 493 30 14

info@knabenhans-ag.ch

www.knabenhans-ag.ch

Die grosse Überraschung war jedoch die SGZ 2, die im Halbfinale mit einem Vorsprung von 6 Punkten den 8. Platz belegte, der für die Qualifikation in den Final reichte: Wieso mehr Punkte schiessen als es braucht? Im Finale steigerten sich in der Gruppe 2 alle Schiessenden sehr stark und lagen im Laufe



Das Podest: Von Stadtschützen dominiert

des ganzen Finals immer zwischen dem 2. und 5. Rang. Sie schiedten erst nach dem 10. Schuss aus. Die 1. Gruppe SGZ erkundigte sich laufend und stellten sich die Frage: Müssen wir jetzt wirklich gegen unsere 2. Gruppe in den Ausstich um den Kantonalmeister 2015, dies wurde ihnen aber erspart.



Da staunt die Schützenmeisterin Pistole...

Als Gruppenchef ich bin mächtig stolz! Einmal mehr ist die Grundlage die seriöse Vorbereitung, die gute Kameradschaft – es zählt nur das Gruppenresultat! Ein Dank gebührt auch den Organisatoren, denn mit diesem Final haben sie mächtig Spannung aufgebaut und damit können auch Gruppen gut abschneiden, die nicht schon im Halbfinale ganz vorne dabei sind.

Das Aufgebot und die Bereitschaft der Schiessenden für einen weiteren Wettkampf an einem Samstag ist für mich immer eine Herausforderung. Es war eine gute Trainingsmöglichkeit, besten Dank.

Albert Malär, Gruppenchef 50 m

Albisgütliverbandschiessen

Rangliste

Das diesjährige Albisgütliverbandschiessen bot erstmalig auf 25 m auch zwei Stiche an. Die Teilnehmerzahlen waren beständig, doch es ist klar, dass die Organisatoren sich über die Schiesszeiten Gedanken machen müssen. Die von der Schützengesellschaft gestellten Funktionäre sassen die meiste Zeit nur herum. Dennoch kann von einer erfolgreichen Einführung des Programms gesprochen werden: Einzelne Schützen nahmen nur das 25 m-Programm in Angriff.

Betrachtet man die Resultate, lässt dies für das Eidgenössische Schützenfest hoffen...

Name	Punkte 50 m	Wf	Punkte 25 m
Bacharach Markus	97	RF	148
Vera Martin Andy	95	RF	
Buschor Stephan	94	FP	148
Mühlebach Renzo	93	RF	142
Frei Céline	93	RF	146
Niggli Urs	92	FP	142
Frei Peter	91	RF	140
Filippini Zeno	91	RF	
Sabedini Bekim	91	RF	
Reutel Karl	90	RF	142
Rutz Ferdi	89	RF	
Kuzma Vladimir	89	RF	139
Kärcher Heinz	88	RF	
Wick Gerda	88	RF	139
Petermann Thomas	87	OP	145
Gächter Walter	86	FP	
Zäch Heinz	84	RF	141
Hediger Harald	84	RF	143
Mühlebach Max	78	OP	
Aeschlimann Stefan	77	RF	142
Deiss Markus		OP	141
Huber Arthur		RF	135

Céline Frei, SM Pistole

Reppischtalschiessen Pistole

Guter Start trotz lausigem Wetter

Es regnete Bindfäden. Manchmal stärker, manchmal liess es ein wenig nach, aber auf jeden Fall war es für die Softshelljacke der Härtest. Einige Schläue nahmen das Innenfutter der Winterjacke heraus und hatten so eine ausgezeichnete Regenjacke. Die war wahrlich notwendig.

Für die Pistolensektion war vor allem das «neue» Programm Sektion 25 m ein absoluter Erfolg! Nach zum Teil verhaltenem Start einiger Schützen über 50 m lag die Sektion 25 m den SGZ-Schützinnen und Schützen definitiv besser. Alle, wirklich alle holten sich hier ein Kranzresultat und damit einen Löffelpunkt. Gratulation an alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer!

Name	Wf	Sektion 50 m	Sektion 25 m	Auszahlung 25 m
Buschor Stephan	FP	96	147	98
Niggli Urs	FP	95	141	93
Frei Peter	RF	92	144	95
Wick Gerda	RF	92	143	
Bacharach Markus	RF	91	147	95
Gächter Walter	FP	89		
Mühlebach Max	OP	88		
Frei Céline	RF	88	143	
Filippini Zeno	RF	88		98
Kuzma Vladimir	RF	87	140	
Reutel Karl	FR	84	142	
Mühlebach Renzo	RF	83	144	94
Rutz Ferdinand	RF	82		95
Arnet Pascal	RF	82		
Zäch Heinz	FP	75	139	

Céline Frei, SM Pistole

Erfolge der 50 m-Sektion an den GM-Finals

Am 28. Juni fand im Albisgütli der kantonale Gruppenfinal statt. Die 50 m-Sektion der SGZ war mit zwei Gruppen vertreten. Der Finalmodus sieht vor, dass jeder Schütze zwei Runden à 20 Schüssen absolvieren muss. Pro Gruppe schiessen jeweils fünf Schützen, zwei davon kniend, drei liegend.

Bereits nach der ersten Runde zog unsere erste Gruppe (Markus, Reto C., Andreas, Jasmin, Silvia) an der Konkurrenz vorbei, belegte mit 970 Punkten den ersten Zwischenrang und hatte 8 Punkte Vorsprung auf den ersten Verfolger aus Schlieren. Auch in der zweiten Runde liessen die fünf Stadtzürcher nichts anbrennen und sicherten sich mit 25 Punkten Vorsprung vor Schlieren und Feldmeilen den Kantonalmeistertitel. Nachdem die zweite Gruppe (Reto B., Marsha, Patrizia, Peter, Grit) einen etwas harzigen Start erwischte, konnte sie sich in der zweiten Finalrunde um 20 Punkte steigern und belegte am Schluss den 13. Rang.



Die erste Gruppe der SGZ gewinnt Gold am kantonalen GM-Final

Hochspannung am schweizerischen GM-Final

Eine Woche später fand in der Thuner Guntelsey der Final der Schweizer Gruppenmeisterschaft (SGM) statt, für den sich die erste Gruppe als 24. von insgesamt 40 Gruppen qualifiziert hatte. Die Gruppe der SGZ stand mit den Schützen Martina, Andreas, Sam, Jasmin, Silvia in leicht veränderter Formation als am Zürcher GM-Final am Start. Wie beim kantonalen GM-Final mussten zwei Vorrunden absolviert werden. Nach 961 Punkten in der ersten Runde konnte sich die Stadtzürcher Gruppe trotz der hochsommerlichen Temperaturen in der zweiten Runde noch einmal um zwei Punkte steigern. Wie sich herausstellte, war dies nicht vielen anderen Gruppen gelungen, was dazu führte, dass die SGZ diverse Gruppen hinter sich lassen konnte. Und dann ging es los, das Zittern um den Finaleinzug! Denn im Gegensatz zum kantonalen GM-Final gibt es bei der SGM immer auch noch einen Final der besten acht Gruppen. Nach nervenaufreibenden Minuten, in denen wir mit unserer letzten Schützin, Silvia, um jede Zehn mitzitterten, kam dann die Erlösung: Unsere Gruppe, die immer zwischen dem achten und zehnten Rang hin und her sprang, schaffte mit einem Punkt Vorsprung auf die Verfolger den Einzug ins Finale. Dort schossen alle Liegend- und Kniendschützen gleichzeitig ein zehnschüssiges, kommandiertes Finalprogramm. Da wir als achte und letzte Gruppe den Final erreicht hatten und wir die Punktzahl aus dem Vorprogramm im Final mitnahmen, konnten wir das Ganze ohne grossen Druck angehen. Diese nötige Lockerheit übertrug sich dann auch auf unser Finalergebnis: Mit 508,1 Punkten (das entspricht einem Schnitt von 101,6 pro Schütze!) schossen wir das drittbeste Finalresultat und hätten, falls der Final wie bei «normalen» ISSF-Finals bei null begonnen hätte, Bronze gewonnen. So aber resultierte der 5. Schlussrang, worüber wir uns genauso freuten wie über eine Medaille.

Martina Landis, KK Sektion

blumen fischer gmbh

Rita Lustenberger

am Goldbrunnenplatz
Birmensdorferstrasse 240
8003 Zürich
Telefon 044 462 04 88
Telefax 044 462 96 54

Bouquets
Kränze
Dekorationen

Fleurop-Service

Mitteilungen August Stadtschütz 2015

Gratulationen zum Geburtstag

Die folgenden Mitglieder der Schützengesellschaft der Stadt Zürich feiern in den nächsten Wochen besondere Geburtstage, wozu wir ihnen ganz herzlich gratulieren. Gesellschafter und Vorstand wünschen den Jubilaren für die Zukunft weiterhin gute Gesundheit und alles Gute.

September	02.	Ambühl Hanspeter	70.
	05.	Rohrer Alois	87.
	06.	Frick Hans	75.
	09.	Klingler Kurt	87.
	12.	Ruess Reinhard	80.
	19.	Müller Roland	75.
	28.	Krieg Urs	50.

Oktober	02.	Huber Fred	87.
	03.	Stäheli Martin	88.
	11.	Blocher Christoph	75.
	21.	Accola Urs	50.

www.albisguetli.ch



Schützenhaus Albisgütli
Z Ü R I C H

Danke für die Treue

Wir danken den Schützen für die Besuche in Ihrem Schützenhaus Albisgütli. Wie wär's mal mit einem Hausbier in der Linde Oberstrass?



Linde Oberstrass
Universitätstrasse 91, 8006 Zürich

Tel. 044 362 21 09
www.linde-oberstrass.ch

Mutationen August Stadtschütz 2015

Eintritte:

4863	Eltschinger Peter, Länzweid 41, 6024 Hildisrieden	M. Bloch, B. Ottiker
4864	Schmid Christoph, Nedelbadstr. 72, 8803 Rüschlikon	P. Bühler
4865	Täschler Martin, Gerenstr. 20, 8903 Birmensdorf	P. Bühler
4866	Hunold Marc, Spinnerstr. 18, 8753 Mollis	R. Caviezel, J. Bernet

Götti

Austritte:

2224	Murbach Fritz, Rautistr. 389, 8048 Zürich	gestorben
4006	Diener Gottfried, Altersheim, 6390 Engelberg	gestorben
4751	Herrenga Pauline, Oberdorfstr. 12, 8165 Schöflinsdorf	Gesuch

Grund:

Neue Adressen haben gemeldet:

Heidi Walder-Pflüger, Im Staubeweidli 7, 8810 Horgen
Steiner Hans, Alterszentrum am Buchberg,
Zimmer 210, 5442 Fislisbach
La Rocca Michel, Stettbacherrain 20, 8051 Zürich
Seif Sergio, Einsiedlerstr. 402, 8810 Horgen
Pestalozzi Hans Ulrich, Place de la Gare 5, CP 778, 1701 Fribourg



Spezialgeschäft für Jagd, Sport und Verteidigung
ROBERT BÜRCHLER
Berufsbüchsenmacher

Predigerplatz 36
8001 Zürich

Telefon 044 251 17 27
Fax 044 252 97 89

Web www.waffenbuerchler.ch
Email info.waffenbuerchler.ch

Öffnungszeiten:
Di–Fr 09.00–12.00
13.30–18.30
Sa 09.00–12.30
Montag geschlossen

Ihr Partner
für alle
Printsachen

offset **holend ag**

offsetdruck | digitaldruck

töpferstrasse 26 | 8045 zürich | schweiz
tel. +41 44 272 52 76 | fax +41 44 272 52 75
www.holend.ch | info@holend.ch